

Thema: Prater Veranstaltungen

Autor: STEFANIE RACHBAUER

Silvesterfeier: Knaller, Konzerte und Katzenjammer

Freiluft-Party. Raketen beim Rathaus, Tanzen in der Kärntner Straße, Anstoßen am Graben: Hunderttausende werden auch heuer am Silvesterpfad in der Wiener Innenstadt feiern. Was die Besucher erwartet.

VON STEFANIE RACHBAUER

Das bekannteste und größte Fest zum Jahreswechsel steigt traditionell in der Wiener Innenstadt: Der Silvesterpfad. Die Straßen und Plätze der City werden dabei selbst zur Partymeile: Auf 50.000 Quadratmetern Freiluft-Veranstaltungsfläche halten Musik, Showeinlagen und Animation die Besucher bis Mitternacht – und darüber hinaus – bei Laune. Der KURIER kennt die wichtigsten Fakten rund um die alljährliche Großveranstaltung und die Highlights des heurigen Programms.

14

Veranstaltungsorte (siehe Grafik) sind dieses Jahr entlang des vier Kilometer langen Silvesterpfads angesiedelt. Drei Stationen sind erstmals dabei: In der Löwelstraße und vor dem Parlament legen DJs auf, in der Teinfaltstraße wird eine „Straße des Glücks“ aufgebaut. „Man kann ein Horoskop erstellen oder die Karten legen lassen und einen Blick in die Glaskugel werfen – alles mit einem Augenzwinkern“, erklärt Gerlinde Riedl, Geschäftsführerin des Veranstalters Stadt Wien Marketing.

28

Ausgaben hat der Silvesterpfad bereits bestritten. Die Idee für die kollektive Party in der City hatte Ende der 80er-Jahre der damalige Bürgermeister Helmut Zilk. Der Eintritt ist kostenlos.

700.000

Gäste zog der Silvesterpfad in den vergangenen Jahren an. „Wenn Sie mit hunderttausend anderen Menschen fröhlich in das neue Jahr feiern wollen, dann gibt es keinen besseren Ort dafür“, sagt Riedl.

30

Millionen Euro geben die Besucher des Silvesterpfads insgesamt aus. Davon profitieren nicht nur die Wirtschaft, sondern auch die Gemeinde, sagt Riedl. „Steuereinnahmen fließen an Wien zurück und damit wird das öffentliche Budget refinanziert.“

75

Prozent der Wiener haben den Silvesterpfad laut einer Studie des Stadt Wien Marketings in den vergangenen Jahren zumindest ein Mal besucht. 30 Prozent der Gäste kommen aus dem Ausland oder aus den Bundesländern.

125

Verkaufsstände sind entlang des Silvesterpfads aufgebaut, 70 davon verkaufen Speisen und Getränke. Sekt, Bier und Punsch werden in Mehrwegbechern und wiederverwendbaren Tassen ausgeschenkt. Der Pfand für Tassen beträgt heuer vier, jener für Sektgläser drei Euro.

2000

Menschen sind laut Stadt Wien Marketing für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung verantwortlich – angefangen von Sicherheitsmitarbeitern, über Gastronomiepersonal, bis hin zu den rund 200 auftretenden Künstlern.

Thema: Prater Veranstaltungen

Autor: STEFANIE RACHBAUER

DER SILVESTERPFAD 2018/2019 AUF EINEN BLICK

-  Feuerwerk
-  Kinderprogramm
-  Rettungsstation
-  Polizei
-  WC



2019



Thema: Prater Veranstaltungen

Autor: STEFANIE RACHBAUER

1. RATHAUSPLATZ

14–2 Uhr: Pop aus den vergangenen 50 Jahren
24 Uhr: Feuerwerk

2. LÖWELSTRASSE

14–2 Uhr: DJs legen Soul und House auf

3. TEINFALTSTRASSE

14–2 Uhr: Kartenlegen, Wahrsagen, Astrologie

4. FREYUNG

14–18 Uhr: „okidoki“-Show mit Robert Steiner und Rolf Rüdiger
19–2 Uhr: Latin-Live-Musik

5. AM HOF

14–2 Uhr: R&B und Funk

6. GRABEN

14–19 Uhr: kostenloser Walzer-Unterricht
19–2 Uhr: freies Tanzen zu Walzerklängen

7. STEPHANSPLATZ

14–2 Uhr: Live-Tanzmusik und Pop
14 Uhr: Tanzeinlage
16.30 Uhr: Live-Übertragung der Jahresschlussandacht aus dem Stephansdom

8. KÄRNTNER STRASSE

14–2 Uhr: Hits aus 50 Jahren österreichischer Charts

9. NEUER MARKT

14–2 Uhr: Party- und Clubmusik gepaart mit Tanz- und Akrobatikeinlagen

10. SEILERSTÄTTE

14–22 Uhr: Das Haus der Musik präsentiert seine Attraktionen bei freiem Eintritt.

11. HERBERT-VON-KARAJAN-PLATZ

14–0.15 Uhr: Die Staatsoper zeigt Aufzeichnungen ihrer Produktionen.
19–22.30 Uhr: Live-Übertragung „Die Fledermaus“ aus der Staatsoper

12. DR.-KARL-RENNER-RING

21–2 Uhr: Soul, Funk, R&B und Discohits vor dem Parlament

13. RIESENRADPLATZ

20–2 Uhr: DJs und Livemusik
24 Uhr: Musiksynchrones Feuerwerk

14. HANNAH-ARENDDT-PLATZ

14–0.30 Uhr: Silvester in der Seestadt Aspern mit künstlerischen Projektionen und Bühnenprogramm
ab 14 Uhr: Familienfest mit Schminken, Spielen und Luftballons
ab 20 Uhr: Hits und Austropop

KURIER

Grafik: CT / Foto: iStock / Quelle: APA

